



Wien 21 Dec. 1889

25

Lieber Freund.

Deinem Wunsche genügt beinahe als
ausgehend Deine auf die Festmünzen-
sammlung bezügliche Frage.

In Deutschland findet sich allgemein Ver-
sendung des Originaldiploms statt. Eine Zeit
lang war es nur noch bei uns; aber auch dort gab
das ehemalige Amtsdirektor von Löcher nach, und
sein Nachfolger Röhling macht gar keine Ausnahme
mehr. So sind in den letzten Jahren alle für die
Kaisersammlungen in Abb. benötigten Originale nach
Berlin eingekauft worden, so auch an die eingekaufte

Mittheilung erfolgte solche Zusendung. Ich folge von
Koblenz im August des Jahres 1817 zum Schloss in Kalle,
welches die Kaiserin Friedrich I. übernommen hat, alles
Material aus preussischen Archiven, ferner aus den Archiven
Lachens, Brauns, Großhagens, des Erzbischofs etc. an
die Kaiserinbibliothek in Kalle eingeleitet worden waren.
Auch Friedrich hat seit mehr als 10 Jahren aus dem
gleichen Dienst erwirkt.

Als Leiter des Dipl. - Abtheilung gewirkt ist die
gleiche Beaufsichtigung. Zunächst sind alle preussischen
Koblenzer angewiesen worden, jedem dortigen Ge-
schichtswissenschaftler die Folge zu geben. Der jetzige Archivar
Brauns hat mir dasselbe Recht eingeräumt. Aus Koblenz
ruhe und Tilly (Anhalt) bezogene ich alles seit

Jahren. Für den Verkauf, mit kleinen Artikeln sind besonders
Kisten mit doppelten Schließern angebracht worden, in welchen
das archivarische Material bis mit hier geht.

Was sich alle in Österreich und Deutschland jetzt ganz
auf dem Handpunkte, auf dem sich jetzt Frankreich
gestellt hat. Als ich 1876 zum letzten Male in franzö-
sische Archive zu benutzen Anlaß hatte, hatte ich die Lücke
das von mir gewünschte Material im voraus eingekauft;
so fand ich auf der Pariser Bibliothek alles vereinigt,
als ich dort ankam.

Es ist wirklich an der Zeit daß auch Italien die alten
Vorschriften fallen läßt, welche sie über Berechnung hatten,
solange so mit so vielen gefunden Karten besanden
mit eigensichtig auf einander sich abspornen. Aber

des unheillich Thalers wird doch nicht seinen
Holtz darin abbilden, ob es noch zwei oder drei alle
Länge verfertigt.

Die Fastenwörter werden Sie mir jüngst zugesendet die
Güte hoffen, sind sehr gut wie der Zeichnung. Aber eine
Bitte ist in Zukunft ein Aug zu behalten: für die Kritik
sind die Kunstausstellungen besonders wichtig und vor
ihnen muß jedesmal das Schick, auch es selbstständig
oder besser es aus einem signum recognitionis, geloten
werden.

Kunde habe ich zu weiteren Mittheilungen nicht Zeit. Es
schreibe Sie noch vor Neujahr. Kunde möge Sie alle
möglichst neben mit meinen und meiner Frau beschied
Grüßen.

Ihre getreue

L. Oxel.